



Herzlich Willkommen

Spanisch/Französisch

Informatik

Philosophie

WuN als Pädagogikkurs

Sporttheorie

Darstellendes Spiel

Berufsorientierung

Die Schüler sollen:

- > eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen
- > wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die allgemeine Studierfähigkeit erwerben
- > ihren Bildungsweg auch berufsbezogen fortsetzen

Das besondere Ziel:

- > Stärkung des selbstständigen Lernens und wissenschafts-propädeutische Grundbildung mit Vertiefung in Schwerpunktbereichen

Allgemeine Hochschulreife

- > Nachweis bestimmter Leistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase
und
- > Nachweis bestimmter Leistungen in der Abiturprüfung

Fachhochschulreife

- > Nachweis bestimmter Leistungen in zwei zeitlich aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase (schulischer Teil der Fachhochschulereife)

und

- > abgeschlossene Berufsausbildung
- > oder einjähriges Praktikum
- > oder einjähriges soziales oder ökologisches Jahres, einjähriger freiwilliger Wehrdienstes oder einjähriger Bundesfreiwilligendienstes

11.1	11.2
Einführungsphase	
Klassenverband und klassenübergreifende Lerngruppen	
Pflichtunterricht und Wahlunterricht	
Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase	

Versetzung

12.1	12.2	13.1	13.2
Qualifikationsphase			
Angebot von Schwerpunkten Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte Abiturprüfung (Zentralabitur)			
Unterricht in Kernfächern Schwerpunktfächern Ergänzungsfächern Wahlfächern Seminarfach			
Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung			

Zum Besuch der gymnasialen Oberstufe ist berechtigt, wer

- > am Gymnasium, am Gymnasialzweig der Oberschule oder der Kooperativen Gesamtschule oder an der Integrierten Gesamtschule die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe erworben hat
= erweiterter Realschulabschluss
- > andernorts die Berechtigung zum Besuch jeder Schule im Sekundarbereich II erworben hat

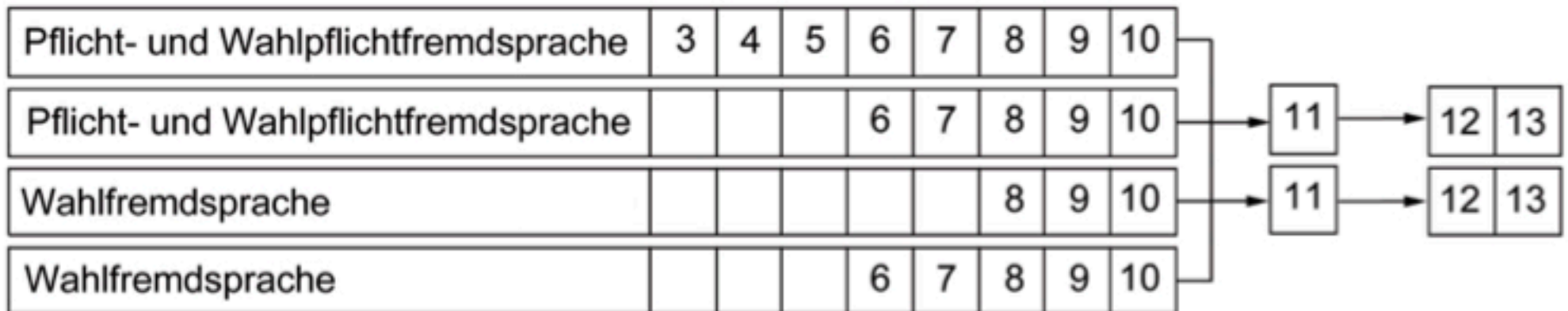
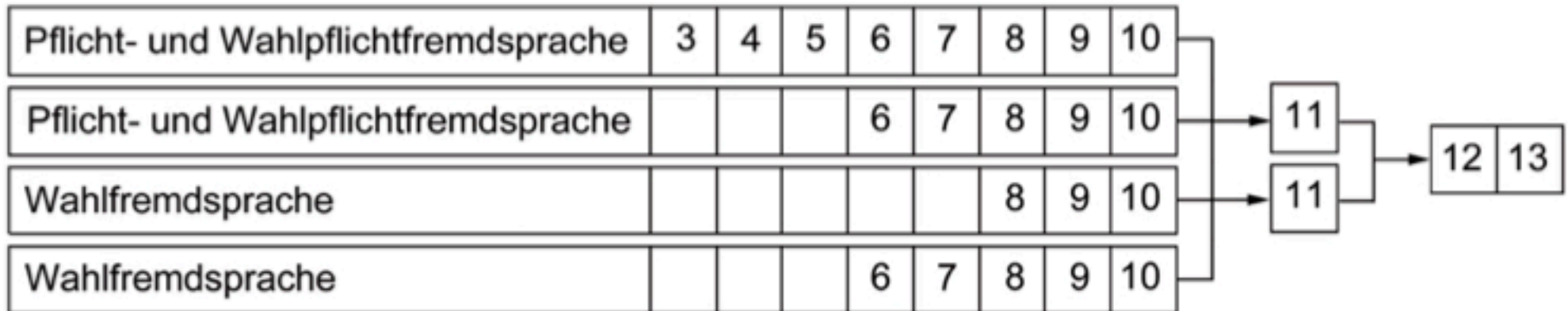
Zum Besuch der gymnasialen Oberstufe ist nicht berechtigt, wer

- > zu Beginn des Schuljahres, in dem die Aufnahme erfolgt, das 20. Lebensjahr vollendet hat (also 20 Jahre alt ist)!

Aufbau der Einführungsphase

Bereich	Aufgabenfeld	Fach	Stundenanzahl
Pflichtfächer	A	Deutsch	3
		1. Fremdsprache (Englisch)	3
		2. Fremdsprache (FR, LA, SPAN)	3
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	2
	B	Geschichte	2
Erdkunde		1	
Politik-Wirtschaft		3	
Religion, Werte u. Normen oder Philosophie		2	
C	Mathematik	3	
	Biologie	2	
	Chemie	2	
	Physik	2	
	Informatik (kann BI, CH o. PH ersetzen)	2	
Sport	Sport	2	
Wahlfächer		Fremdsprache: SPAN oder FR (LBS)	4
		Informatik, Förderunterricht, Arbeitsgemeinschaften, Methodenlernen	2
		Sporttheorie (LBS), KL-AG	1
Schülerpflichtstundenzahl:			31/32

Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen



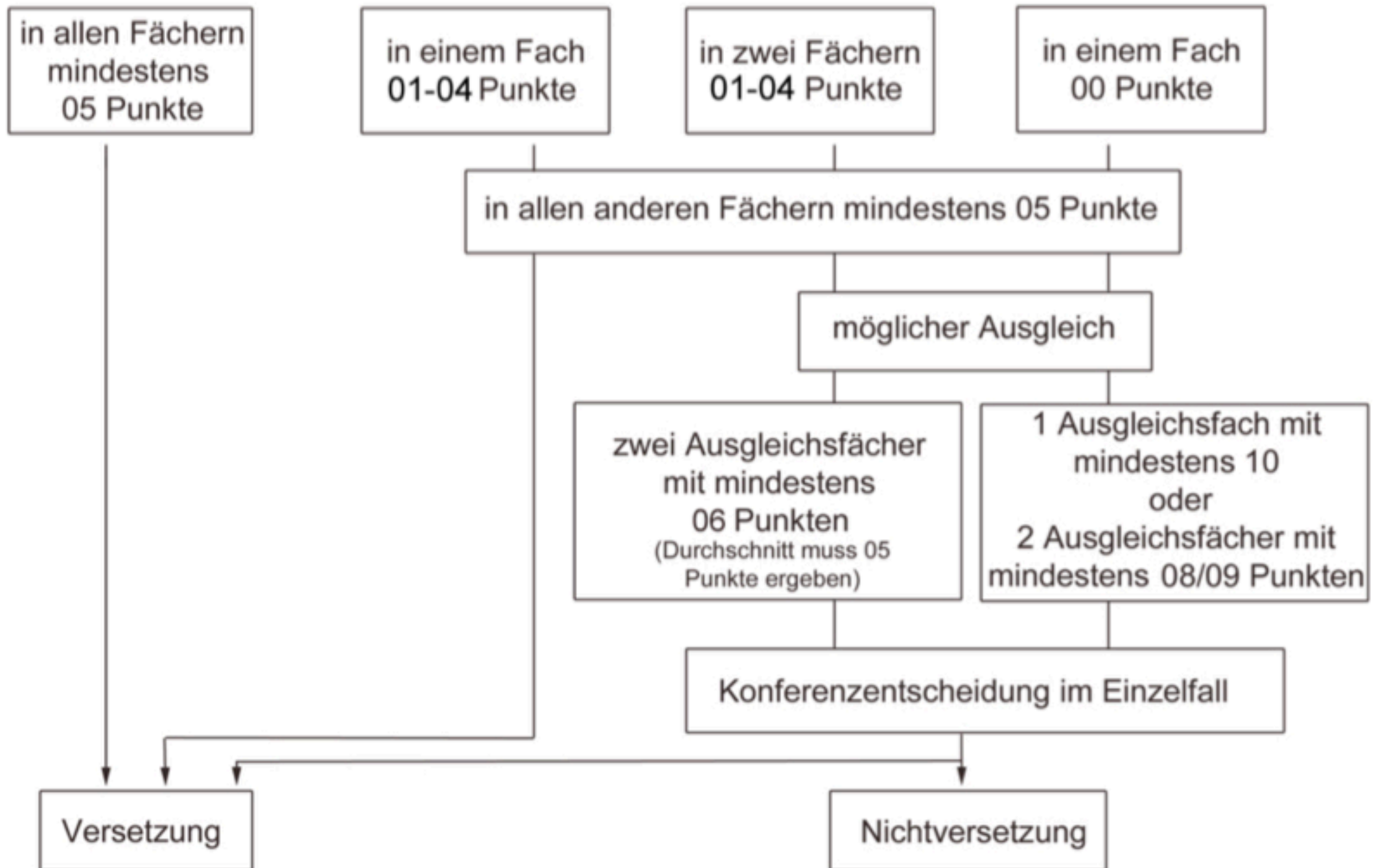
Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen



Leistungsbewertung

15	1	95 %	sehr gut	
14		90 %		
13		85 %		
12	2	80 %	gut	
11		75 %		
10		70 %		
09	3	65 %	befriedigend	
08		60 %		
07		55 %		
06	4	50 %	ausreichend	
05		45 %		
04	4	40 %	mangelhaft	Unterkurs
03		33 %		
02	5	27 %		
01		20 %		
00	6	0 %		

Versetzung in die Qualifikationsphase



Ausgleichsfächer

- > darf höchstens eine Wochenstunde weniger haben als das Fach, in dem die Leistung ausgeglichen werden muss
- > Leistungen in Deutsch, Mathematik und Fremdsprache können nur untereinander ausgeglichen werden

Wiederholen

- > die Einführungsphase kann bei Nichtversetzung nur einmal wiederholt werden

- > es ist möglich ein bzw. beide Schulhalbjahre ins Ausland zu gehen
- > Antrag beim Schulleiter stellen und Beratungsgespräch bei Frau Wagener führen

Die Verweildauer beträgt:

- > in der Einführungsphase 1 Jahr und höchstens 2 Schuljahre
- > in der Qualifikationsphase mindestens 2 und höchstens 3 Schuljahre
- > bei einer nicht bestandenen Abiturprüfung kann ein weiteres Jahr die Schule besucht werden

1. Fremdsprachen (Es müssen mindestens zwei Sprachen angekreuzt werden)

Es müssen hier **zwei Fremdsprachen angekreuzt** werden (3. FS ggfs. unten)! Bei der Abwahl einer in den Jahrgängen 5-10 belegten Fremdsprache, muss Spanisch bzw. Französisch bis zum Abitur belegt werden!

Englisch ab Klasse 3

Spanisch neu* ab Klasse 11

Französisch ab Klasse 6

Französisch neu* ab Klasse 11

Latein ab Klasse 6/8

Spanisch ab Klasse 6/8

Abwahl von: _____

2. Religion, Werte & Normen, Philosophie (Bitte nur ein Fach ankreuzen!)

Religion

Werte &
Normen

Werte & Normen
als Pädagogikkurs

Philosophie

3. Naturwissenschaften

In der Regel müssen alle drei Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie) in der Einführungsphase belegt werden. Man kann allerdings eines der drei Fächer durch Informatik ersetzen. Das hat zur Konsequenz, dass man dann die nicht belegte Naturwissenschaft in der Qualifikationsphase (12/13) nicht mehr als Prüfungsfach wählen kann.

Informatik

statt _____

4. künstlerische Fächer (Bitte nur ein Fach ankreuzen!, eine Umwahl ist zum 2. Halbjahr nur in Absprache mit dem Koordinator möglich)

Kunst

Musik

Darstellendes Spiel

5. Wahlfächer (können **zusätzlich** belegt werden, eine Abwahl ist nur in Absprache mit dem Koordinator möglich)

3. Fremdsprache Spanisch **oder Französisch*** **neu ab 11**

(zusätzlich, wenn bereits oben EN plus FR, LA oder SN angekreuzt ist)

Informatik (zusätzlich neben BI, CH, PH)

Sporttheorie*

Klassenkamerad/in Wünsche:

Wunsch	Vorname und Nachname	Klasse
1.		
2.		
3.		

Bitte beachtet, dass nur die Wünsche berücksichtigt werden können, die beiderseits geäußert werden. Unter Umständen können nicht alle Wünsche erfüllt werden.

Abgabe des Fächerwahlbogens

Freitag 05. März 2021

**im Klassensatz alphabetisch > Klassensprecher
Sekretariat Edenstraße**

Abgabe des Zeugnisses mit erweitertem Realschulabschluss

**bis Montag 19. Juli 2021 13:00 Uhr
Sekretariat Edenstraße**

weitere Informationsquellen

<https://www.mk.niedersachsen.de>

<http://www.rhs-hannover.de/service/downloads/>

**Tag der offenen Tür: entfällt dieses Jahr, Informationen zur Schule
ab März auf Homepage**

Herr von Boetticher: volker.boetticher@rhshannover.de

Schwerpunkte in der Qualifikationsphase und ihre spezifischen Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	WStd.	Halbj.
SPF	fortgeführte FS	Ku oder Mu	Ge	NW	5	4
	fortgeführte FS oder De	De oder Ma	Po oder Ek (P3)	NW oder Ma	5	4
KF	De oder weitere FS		De	De	3/5	4
		FS	FS	FS	3/5	4
	Ma	Ma oder De	Ma	Ma	3/5	4
ErgF	NW	NW	NW	NW	3/5	4
	Mu / Ku / DS	Mu / Ku / DS	Mu / Ku / DS	Mu / Ku / DS	3	2
	Ge	Ge	2. FS oder 2. NW oder If in Jg. 12	Ge	3/5	2
	Po	Po		Po	3/5	2
	Rel / WuN / Phil	Rel / WuN / Phil	Rel / WuN / Phil	Rel / WuN / Phil	3	2
	Sp	Sp	Sp	Sp	2/4	4
	SF	SF	SF	SF	2	3
WF						

Wahlmöglichkeiten - besondere Bedingungen für die Schwerpunkte

Im sprachlichen Schwerpunkt müssen zwei FS bis zum Abitur belegt und eingebracht werden.

Im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt müssen zwei NW bis zum Abitur belegt und eingebracht werden (oder eine NW und Informatik).

Im musisch-künstlerischen Schwerpunkt muss das jeweils andere musisch-künstlerische Fach zwei Semester lang belegt und eingebracht werden.

Im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt muss eine zweite NW oder eine zweite FS oder Informatik in Jahrgang 12 belegt und eingebracht werden.

Diese Bedingungen sind nur mit der Wahl von mindestens 6 durchgehend betriebenen Fächern auf Grundniveau erfüllbar.

Weitere – kaum vorhersehbare - Einschränkungen entstehen in der Regel durch den Stundenplan.